

MS-Info

Fachinformation der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft



MS und Berufstätigkeit: Informationen für Arbeitgebende

Die Auswirkungen einer Multiplen Sklerose (MS) auf die berufliche Tätigkeit sind sehr individuell und schwierig einzuschätzen. Werden die veränderten Bedürfnisse des Arbeitnehmenden und die Anforderungen der Arbeitgeberseite klar angesprochen, ist der Weg frei für eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit. Die Fachpersonen der Schweizerischen Multiple Sklerose Gesellschaft bieten Arbeitgebenden umfassende Beratung für die Gestaltung eines Arbeitsverhältnisses mit MS-betroffenen Mitarbeitenden.

Multiple Sklerose ist eine der häufigsten chronischen Erkrankungen des zentralen Nervensystems. In der Schweiz gibt es über 10'000 Menschen mit MS und jeden Tag wird eine neue Diagnose gestellt. Die Erkrankung kann sich mehr oder weniger stark auf fast alle Lebensbereiche auswirken. Das private Umfeld ist mitbetroffen: der Partner, die Familie, der Freundeskreis.

Auch auf die berufliche Tätigkeit kann sich eine Multiple Sklerose auswirken. Sie kann, muss jedoch nicht zwingend, die Leistungsfähigkeit beeinträchtigen. Das

hängt ganz davon ab, welche Symptome auftreten und ob sie für das Ausüben der beruflichen Tätigkeit im Einzelfall relevant sind. MS kann krankheitsbedingte Abwesenheiten am Arbeitsplatz verursachen. Auf der anderen Seite sind MS-Betroffene oft überdurchschnittlich gut qualifiziert und engagiert. Nicht zuletzt aufgrund ihrer Diagnose sind viele besonders pflichtbewusst und zuverlässig. Es liegt somit im Interesse aller, das Arbeitsverhältnis auch bei Krankheit fortzusetzen oder eine Person mit MS einzustellen.

damit es besser wird

MS

Schweizerische
Multiple Sklerose
Gesellschaft

Beratungsangebot der MS-Gesellschaft

Die Fachpersonen im interdisziplinären Beratungsteam der MS-Gesellschaft halten ihr Fachwissen und ihre Erfahrung für Sie bereit, damit ein Arbeitsverhältnis trotz Diagnose MS erfolgreich weitergeführt werden kann. Und zwar befriedigend für beide Seiten: sowohl für den betroffenen Arbeitnehmenden als auch für den Arbeitgebenden.

In unserer Beratung werden zum Beispiel folgende Themen angesprochen:

- Informationen über MS und ihre möglichen Auswirkungen
- Arbeitsplatz- und Arbeitszeitgestaltung für Menschen mit MS
- Eingliederungsmassnahmen und Hilfsmittel der Invalidenversicherung
- Fragen rund um die Sozialversicherungen (Ansprüche, Antragstellung, Formulare)
- Möglichkeiten für Arbeitgebende, die Thematik MS mit dem Mitarbeitenden anzusprechen

Die Symptome der Multiplen Sklerose

Bei MS werden die Nervenbahnen und Nervenfasern im Gehirn und Rückenmark vom eigenen Immunsystem beschädigt. Das bewirkt Veränderungen in der Übertragung von Nervenimpulsen und somit in der Steuerung und Funktion von Organen und Muskeln. Folgende Symptome sind typisch und können einzeln oder in verschiedenen Kombinationen auftreten:

Für weitere Informationen und Beratungen steht Ihnen die MS-Gesellschaft gerne zur Verfügung:

MS-Infoline 0844 674 636
(Mo–Fr von 9.00 bis 13.00 Uhr)

Sehstörungen

Z. B. Doppeltsehen oder verschwommenes Sehen. Sehstörungen treten oft in akuten Krankheitsphasen auf und bilden sich meist ganz zurück.

Sensibilitätsstörungen

Z. B. Taubheitsgefühle, Kribbeln in den Beinen oder Armen, Brennen oder «Ameisenlaufen» in der Haut, Kälte- oder Wärme-Unempfindlichkeit. Beine, Arme, Hände oder das Gesicht können betroffen sein. Diese Missempfindungen sind nicht sichtbar. Sie beeinflussen jedoch das Körpergefühl massgeblich und können feinmotorische Tätigkeiten beeinträchtigen.

Rasche Ermüdbarkeit und Nachlassen der Konzentrationsfähigkeit

Dieses Symptom – in der Fachsprache Fatigue genannt – ist häufig. Mit Umstellungen im Tagesablauf oder eingebauten Ruhepausen, z. B. über Mittag, kann die Einschränkung jedoch oft kompensiert werden.

Gleichgewichtsstörungen, Schwindel und Gehschwierigkeiten

Unsicherheit beim Gehen, teils auch beim Stehen, verlangen vom Betroffenen viel Konzentration, um sie zu kompensieren.

Blasenstörungen

Oft ein Tabuthema, über das kaum gesprochen wird. Besonders belastend sind Blasenprobleme in Kombination mit Gehschwierigkeiten. Eine gut erreichbare Toilette ist deshalb wichtig.

Links

Chronisch krank - was leisten die Sozialversicherungen?
Leitfaden der Krebsliga Schweiz:
<http://assets.krebsliga.ch/downloads/1810.pdf>

Compasso - Informationsportal für Arbeitgeber mit Fokus auf berufliche Integration: www.compasso.ch

Schweizerische Multiple Sklerose Gesellschaft

Josefstrasse 129 / 8031 Zürich
Informationen: www.multiplesklerose.ch / 043 444 43 43
info@multiplesklerose.ch

